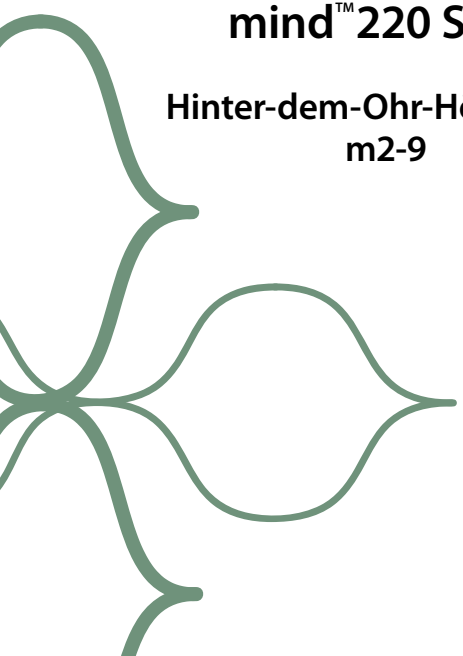
widex mind™220

Bedienungsanleitung mind™220 Serie

Hinter-dem-Ohr-Hörsystem m2-9



WIDEX®
HIGH DEFINITION HEARING

Ihr Hörsystem

(Wird vom Hörgeräte-Akustiker ausgefüllt.)

Datum: _____

Batteriegröße: _____

Ohrstück:

☐ Klassisches Ohrpassstück
☐ Schirmchen
☐ PowerShell

Schirmchengröße: Links_____ Rechts_____
Schallschlauchlänge: Links_____ Rechts_____

Hörprogramme	**Programmplatz**
Hauptprogramm	
Akklimatisierung	
Musik	
Fernsehen	
Hörkomfort	
Hörbereichserweiterung	
T	
M+T	

Inhalt

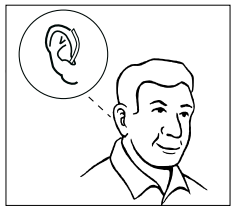
Vielen Dank, ... 6
Erhältliche Hörwinkel und Ohrstücke 7
Allgemeines zum Hörgerät 8
Rechts/links-Kennung der Hörgeräte 9
Sprachmitteilungen und Signaltöne 9
Energieversorgung 10
Batteriealarm 12
Ein-/Ausschalten 13
Automatische Einstellung der Lautstärke 14
Feineinstellung der Lautstärke 15
Hörprogramme 17
Programmwechsel 20
Fernbedienung 21
Telefonieren 21
Hörsystem mit klassischem Ohrpassstück 22
Anlegen des Hörsystems 23
Abnehmen des Hörsystems 24
Pflege 25
Reinigung des Hörgerätes 26
Reinigung des Ohrpassstücks 27
Auswechseln von Schallschlauch oder Ohrpassstück 29

Hörsystem mit Schirmchen 30
Rechts/links-Kennung des Hörwinkels 31
Anlegen des Hörsystems 32
Abnehmen des Hörsystems 33
Pflege 34
Reinigung des Hörgerätes 35
Reinigung des Hörwinkels 36
Auswechseln von Teilen des Hörwinkels 38
Montage des Hörwinkels 39
Individuelle Anpassung des Hörwinkels 39
Hörsystem mit PowerShell 40
Rechts/links-Kennung des Hörwinkels 41
Anlegen des Hörsystems 42
Abnehmen des Hörsystems 43
Pflege 44
Reinigung des Hörgerätes 45
Reinigung des Hörwinkels 46
Auswechseln von Schallschlauch oder PowerShell 48
Montage des Hörwinkels 49
Individuelle Anpassung des Hörwinkels 50
Zubehör 51
Audioeingang 51
FM-Systeme 53
Fehlersuche und -behebung 54
Aufbewahrung und allgemeine Handhabung 56
Warnhinweise und nützliche Ratschläge 58

Vielen Dank, ...

... dass Sie sich für ein Hörsystem von Widex entschieden haben.

Ihr Hörsystem ist ein hochmodernes Gerät, das vom Hörgeräte-Akustiker nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen angepasst wurde.



Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung zeigen ein Hörsystem für das rechte Ohr.

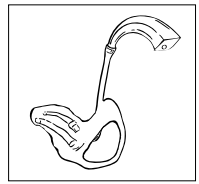
Wir wünschen Ihnen mit Ihrem neuen Widex Hörsystem viel Erfolg und viele Stunden angenehmen Hörens.

Wichtig

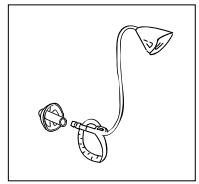
Hörgeräte, Hörwinkel, Reinigungswerkzeuge etc. können in dieser Bedienungsanleitung anders aussehen als Ihr Hörsystem mit Zubehör. Änderungen vorbehalten.

Erhältliche Hörwinkel und Ohrstücke

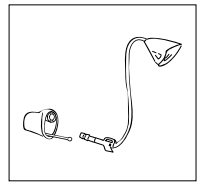
Das Hörsystem ist mit verschiedenen Hörwinkeln und Ohrstücken erhältlich. Ihr Hörgeräte-Akustiker kann hier ankreuzen, für welche Lösung Sie sich entschieden haben.



☐ Klassisches Ohrpassstück



☐ Schirmchen



☐ PowerShell

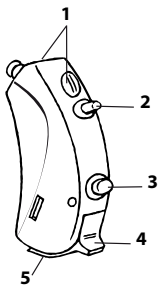
Wichtig

Sofern nicht anders angegeben, gelten die Informationen in dieser Bedienungsanleitung für alle drei Modelle. Allerdings ist es wichtig, dass Sie außer den allgemeinen Informationen auch die entsprechenden Hinweise für Ihre Hörwinkel-Lösung lesen.

Allgemeines zum Hörgerät

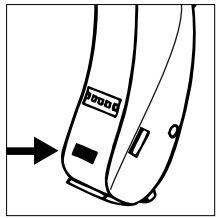
Die folgende Abbildung zeigt nur das eigentliche Hörgerät ohne Hörwinkel.

1. **Mikrofonöffnungen**
2. **Lautstärkesteller** (Option)
3. **Programmtaster**
4. **Ein-/Ausschalter**
5. **Batteriefachdeckel mit Nagelgriff**



Rechts/links-Kennung der Hörgeräte

Wenn Sie auf beiden Seiten ein Hörsystem tragen, kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die Geräte zur leichteren Unterscheidung mit Farbmarkierungen versehen:
rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.



Der Pfeil zeigt, wo sich die Farbmarkierung befindet.

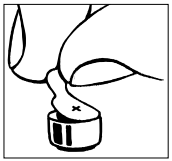
Sprachmitteilungen und Signaltöne

Das Hörsystem kann so eingestellt sein, dass es bei Verwendung bestimmter Funktionen einen Hinweis von sich gibt. Hierbei kann es sich um Sprachmitteilungen oder Signaltöne handeln, die Ihr Hörgeräte-Akustiker in Absprache mit Ihnen eingestellt hat. Die Hinweise können selbstverständlich auch deaktiviert werden.

Energieversorgung

Die empfohlene Energiequelle für Ihr Hörsystem: **Zink-Luft-Batterie Typ 13**.

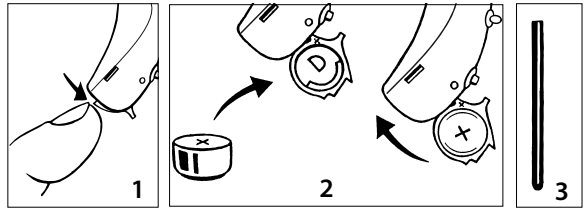
Ihr Hörgeräte-Akustiker kann Sie beim Batteriekauf beraten. Die Batterie sollte vor dem auf der Verpackung angegebenen Haltbarkeitsdatum verwendet werden. Bitte werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese beim Neukauf wieder zum Hörgeräte-Akustiker, der sie einer fachgerechten Entsorgung zuführt.



Einsetzen der Batterie

Entfernen Sie die Schutzfolie auf der Batterie, bevor Sie eine frische Batterie in Ihr Hörsystem einlegen. Bitte warten Sie einige Sekunden, bevor Sie die Batterie einlegen und Ihr Hörsystem in Betrieb nehmen. Verwenden Sie keine Batterien, auf denen Klebstoffreste oder andere Fremdkörper haften.

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel vorsichtig mit Hilfe des Nagelgriffs.
2. Legen Sie die Batterie so ein, dass das +-Zeichen auf der Batterie nach oben zeigt (siehe Abb.).
3. Benutzen Sie unter Umständen den mitgelieferten Magnetstab, der das Einlegen der Batterie erleichtern kann.



Ist die Batterie korrekt eingelegt, lässt sich das Batteriefach anschließend wieder leicht schließen.

Nehmen Sie den Batteriewechsel möglichst über einer weichen Unterlage vor, damit das Hörsystem keinen Schaden erleidet, wenn es Ihnen aus der Hand gleiten sollte.

Batteriealarm
In der Standardeinstellung hören Sie eine Sprachmitteilung, wenn die Batterie fast aufgebraucht ist (siehe Seite 9). Wurde die Einstellung mit Signaltönen gewählt, hören Sie stattdessen vier Signaltöne. Wenn die Batterie ganz verbraucht ist, schaltet das Hörsystem ab. Da das Entladeverhalten von Batterien – bedingt durch den Gebrauch – verschieden sein kann, empfehlen wir, immer eine Ersatzbatterie griffbereit zu haben.

Nehmen Sie eine verbrauchte Batterie baldmöglichst aus dem Hörsystem. Undichtigkeiten einer leeren, alten Batterie können dem Hörsystem schaden.

Das Hörsystem kann mit einem speziell gesicherten Batteriefach versehen sein. Eine Batteriefachsicherung ist insbesondere dann angeraten, wenn die Hörsysteme von kleinen Kindern getragen werden sollen.

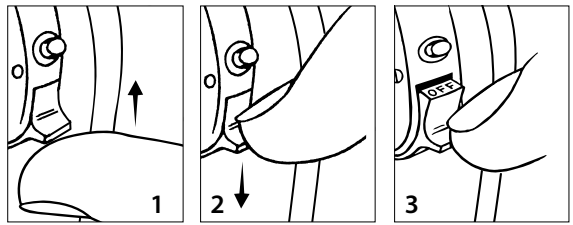
Wichtig

Es kann vorkommen, dass Ihr Hörsystem abschaltet, z. B. wenn die Batterie aufgebraucht ist. Sie sollten sich dieser Möglichkeit bewusst sein, gerade wenn Sie sich im Verkehr bewegen oder anderweitig auf Warnsignale angewiesen sind.

Ein-/Ausschalten

Der Deckel des Batteriefachs am Hörgerät dient auch als Ein-/Ausschalter.

1. Um das Hörsystem einzuschalten, klappen Sie das Batteriefach komplett zu (nach oben drücken). Haben Sie das Hörsystem eben erst ausgeschaltet, müssen Sie mindestens drei Sekunden warten, ehe Sie es wieder einschalten.
2. Um das Hörsystem auszuschalten, klappen Sie das Batteriefach auf (nach unten drücken).
3. Ist das Hörsystem ausgeschaltet, ist die Aufschrift „OFF“ sichtbar.



In der Standardeinstellung hören Sie eine Sprachmitteilung, wenn das Hörsystem eingeschaltet wurde (siehe Seite 9).

Schalten Sie das Hörsystem immer aus, wenn Sie es ablegen, und nehmen Sie die Batterie heraus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.

Automatische Einstellung der Lautstärke

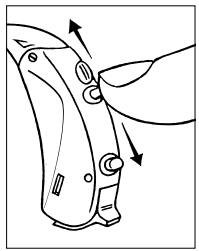
Das Hörsystem passt die Lautstärke automatisch der akustischen Umgebung an.

Wichtig

Das Tragen von Hörsystemen mit zu hoch eingestellter Lautstärke über längere Zeit sollte vermieden werden, da dies dem Gehör schaden könnte. Sollten Sie das Gefühl haben, dass Ihr Hörsystem zu laut eingestellt oder der Klang verzerrt ist, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Feineinstellung der Lautstärke

Ist Ihr Hörsystem mit einem Lautstärkesteller ausgestattet, können Sie die Lautstärke über diesen bei Bedarf selbst justieren. Der Lautstärkesteller hat die Form einer Wippe.



Drücken Sie die Wippe nach oben, erhöht dies stufenweise die Lautstärke; drücken Sie sie nach unten, vermindert dies stufenweise die Lautstärke.

Wenn Sie die Lautstärke justieren, hören Sie einen Signalton. Falls gewünscht kann der Signalton von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden (siehe Seite 9). Wenn Sie das Gerät lauter stellen, wird der Signalton mit jeder Stufe heller. Wenn Sie das Gerät leiser stellen, wird der Signalton mit jeder Stufe dunkler. Haben Sie die maximale bzw. minimale Lautstärke erreicht, hören Sie einen Dauerton.

Um das Gerät auf stumm zu schalten:

- Drücken Sie die Wippe des Lautstärkestellers weiterhin nach unten, nachdem der Signalton konstant geworden ist.

Um die Schallwiedergabe wieder zu starten:

- Drücken Sie die Wippe nach oben *oder*
- wechseln Sie auf ein anderes Hörprogramm *oder*
- schalten Sie das Hörsystem aus, warten Sie drei Sekunden und schalten Sie es dann wieder ein.

Wenn Sie Ihr Hörsystem aus- und wieder einschalten oder das Hörprogramm wechseln, ist die Lautstärke automatisch wieder in der normalen Ausgangsstellung. Eventuelle von Ihnen durchgeführte Änderungen der Lautstärke sind also gelöscht.

Bei Bedarf kann der Lautstärkesteller von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden.

Hörprogramme

Ihr Hörsystem bietet bis zu drei verschiedene Hörprogramme, die auf unterschiedliche Hörsituationen programmiert werden können.

Vorne in dieser Bedienungsanleitung kann Ihr Hörgeräte-Akustiker eintragen, welche Hörprogramme in Ihrem Hörsystem aktiv sind. Die Zusammensetzung der Hörprogramme kann jederzeit von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche angepasst werden.

Folgende Hörprogramme stehen zur Auswahl:

Hauptprogramm: Standardprogramm.

Akklimatisierung: Gewöhnungsprogramm mit denselben Eigenschaften wie das Hauptprogramm, aber einer etwas geringeren Verstärkung.

Musik: Optimiert für das Hören von Musik.

Fernsehen: Optimiert für das Hören beim Fernsehen.

Hörkomfort: Optimiert für die Dämpfung von Hintergrundgeräuschen.

Hörbereichserweiterung: Macht hohe Töne hörbar.

T (Induktionsspule): Die Induktionsspule wird auch Telefonspule genannt – daher die Abkürzung „T“. Dieses Programm sollten Sie wählen, wenn Sie nur über die Induktionsspule und nicht über das Hörgerätemikrofon („M“) hören möchten. Die Induktionsspule können Sie an Orten benutzen, an denen ein Ringleitungssystem installiert ist. Einige Kinos, Theater, Kirchen und Auditorien z. B. verfügen über solche Systeme. Auch Ihr Telefon, Fernseher oder Radio kann mit einem Ringleitungssystem ausgestattet werden. So können Sie den Schall direkt von der Schallquelle hören und Umgebungsgeräusche ausschließen. (Bedenken Sie bitte die Situation, in der Sie sich befinden. In manchen Situationen kann es besonders wichtig sein, Umgebungsgeräusche hören zu können, z. B. Warnsignale oder im Verkehr.)

M+T: Wenn Sie gleichzeitig über das Hörgerätemikrofon und die Induktionsspule hören möchten, dann nutzen Sie das M+T-Programm.

Zen*: Spielt harmonische Klänge, die an Ihren Hörverlust angepasst werden.

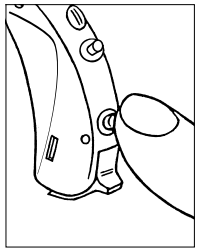
Sie können das Zen-Programm auf zwei Arten verwenden: Zen ohne Mikrofonbetrieb oder mit Mikrofonbetrieb, so dass Umgebungsgeräusche und Zen-Klänge gleichzeitig gehört werden.

Es lassen sich ein oder zwei Hörprogramme mit unterschiedlicher Melodie als Zen-Programm wählen.

* Dieses Programm ist nicht standardmäßig in Ihrem Hörsystem aktiviert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Wichtig

Die Verwendung der Zen-Programme kann die Wahrnehmung von Umgebungsgeräuschen, wie auch Sprache, stören. Diese Programme sollten daher nicht in Situationen gewählt werden, in denen die korrekte Wahrnehmung derartiger Signale wichtig ist. Stattdessen sollte man auf ein Hörprogramm ohne Zen umschalten.



Programmwechsel

Um zwischen den verschiedenen Hörprogrammen zu wählen, drücken Sie den Programmtaster direkt über dem Batteriefach. Bei jeder Betätigung des Tasters hören Sie ein Klicken, und eine Sprachmitteilung nennt das gewählte Programm. Das Klicken kann von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden.

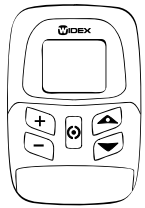
Wenn Sie anstatt der Sprachmitteilung Signaltöne gewählt haben, wird die Wahl eines Programms durch verschiedene Töne angezeigt:

- Programm 1: ein kurzer Signalton
- Programm 2: zwei kurze Signaltöne
- Programm 3: drei kurze Signaltöne

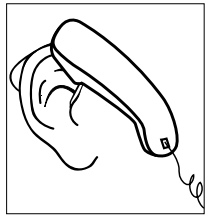
Bei Bedarf kann der Programmtaster von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden.

Fernbedienung

– Ihr Hörsystem noch komfortabler bedienen



Als Zubehör für Ihr Hörsystem ist eine Fernbedienung erhältlich. Sie können Ihr Hörsystem auch ohne Fernbedienung benutzen, aber wenn Ihr Hörsystem für eine Fernbedienung vorbereitet ist, lässt sich Ihr Hörsystem noch komfortabler bedienen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker.



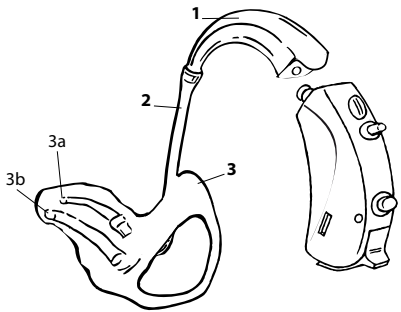
Telefonieren

Beim Telefonieren empfehlen wir, den Hörer schräg zum Kopf und in einer gewissen Entfernung zum Ohr, d. h. nicht direkt ans Ohr, zu halten. Testen Sie, in welcher Position der Klang am besten ist.

Hörsystem mit klassischem Ohrpassstück

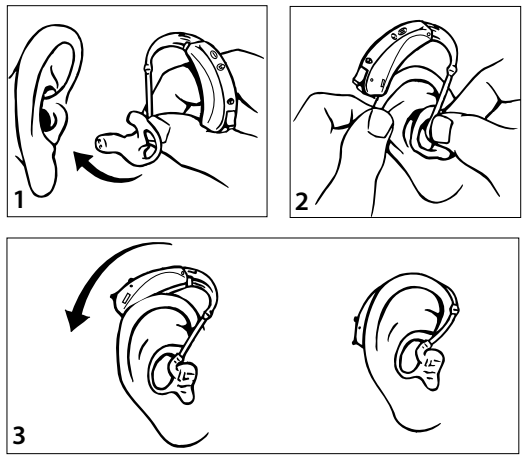
Zum Hörsystem gehören:

1. **Klassischer Hörwinkel**
2. **Schallschlauch**
3. **Klassisches Ohrpassstück**
   3a. Schallkanal
   3b. Belüftungsöffnung



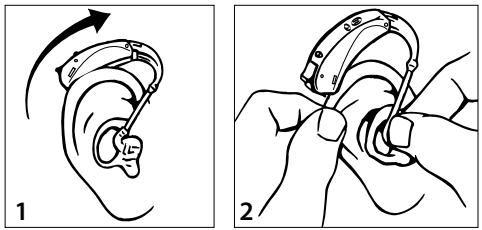
Anlegen des Hörsystems

1. Halten Sie das Hörsystem am unteren Schlauchende und platzieren Sie das Ohrpassstück im Gehörgang.
2. Das Einsetzen kann dadurch erleichtert werden, dass Sie das Ohr mit der anderen Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.
3. Legen Sie nun das Hörgerät hinter das Ohr, so dass der Winkel dicht am Kopf auf dem Ohr liegt.



Abnehmen des Hörsystems

1. Nehmen Sie zunächst das Hörgerät hinter dem Ohr ab.
2. Halten Sie den Schlauch am unteren Ende fest und ziehen Sie nun vorsichtig das Ohrpassstück aus dem Gehörgang.

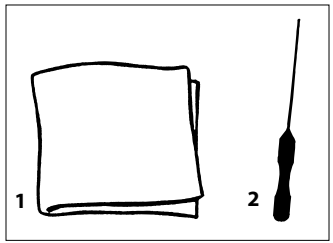


Bewegen Sie das Ohrpassstück ggf. leicht kreisförmig, während Sie es aus dem Ohr herausziehen. Das Herausnehmen kann auch dadurch erleichtert werden, dass Sie das Ohr mit der anderen Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.

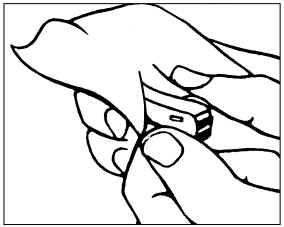
Pflege

Zur Reinigung Ihres Hörsystems steht folgendes Zubehör zur Verfügung:

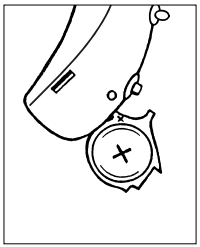
1. **Weiches Tuch**
2. **Reinigungswerkzeug**



Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.



Reinigung des Hörgerätes
Reinigen Sie das Hörgerät nach jedem Tragen mit dem weichen Tuch, jedoch *auf keinen Fall* Wasser oder Reinigungsmittel verwenden.

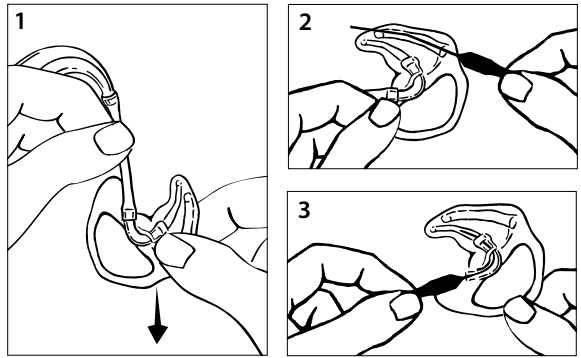


Bei Nichtgebrauch sollten Sie das Batteriefach offen stehen lassen, damit das Gerät ausgelüftet wird und etwaige Feuchtigkeit verdunsten kann.

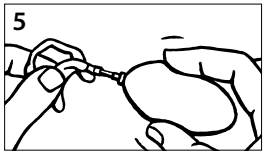
Reinigung des Ohrpassstücks
Überprüfen Sie regelmäßig, dass das Ohrpassstück sauber und frei von Cerumen (Ohrenschmalz) und Feuchtigkeit ist. Zum Reinigen des Ohrpassstücks *auf keinen Fall* Alkohol oder andere Arten von Reinigungsmitteln verwenden.

Reinigen Sie das Ohrpassstück folgendermaßen:

1. Ziehen Sie das Ohrpassstück vom Schlauch ab.
2. Reinigen Sie die Belüftungsöffnung mit dem Reinigungswerkzeug.
3. Reinigen Sie ebenfalls den Schallkanal mit dem Reinigungswerkzeug.



4. Spülen Sie das Ohrpassstück einmal pro Woche oder bei Bedarf auch häufiger in lauwarmem Wasser ab – ziehen Sie das Ohrpassstück dazu zunächst vom Schlauch ab. Lassen Sie es dann über Nacht trocknen.
5. Falls noch Flüssigkeit im Ohrpassstück vorhanden ist, können Sie einen Blasebalg zum Trocknen verwenden, *bevor* Sie das Ohrpassstück wieder auf den Schallschlauch aufsetzen.



Auswechseln von Schallschlauch oder Ohrpassstück

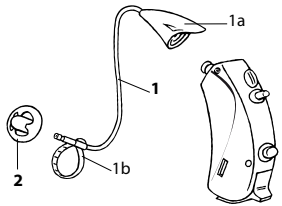
Ist der Schallschlauch schlaff, unflexibel, gelblich oder undicht geworden, muss er ausgewechselt werden.

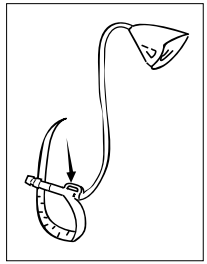
Wenn Sie neue Schallschläuche benötigen oder das Ohrpassstück nicht länger richtig passt, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Hörsystem mit Schirmchen

Zum Hörsystem gehört ein Hörwinkel, der aus folgenden Teilen besteht:

1. **Schallschlauch** mit
   1a. Winkeladapter
   1b. Ankerteil
2. **Schirmchen**



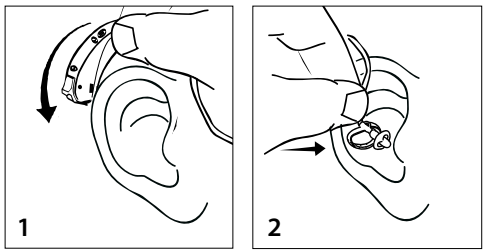


Rechts/links-Kennung des Hörwinkels

Der Schallschlauch des Hörwinkels ist in verschiedenen Längen für das rechte bzw. linke Ohr erhältlich. Die Größe ist auf dem Schlauch aufgedruckt: rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

Anlegen des Hörsystems

1. Legen Sie zunächst das Hörgerät hinter das Ohr, so dass der Winkeladapter und der Schallschlauch dicht am Kopf auf dem Ohr liegen.
2. Halten Sie das Hörsystem am unteren Schlauchende und platzieren Sie nun das Schirmchen im Gehörgang.

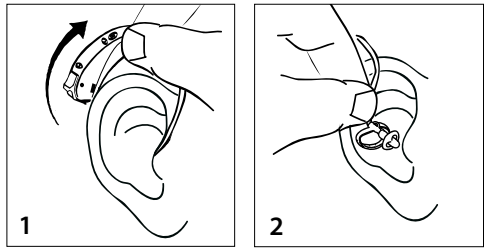


Achten Sie darauf, dass das Ankerteil korrekt sitzt und das Hörsystem in Position hält.

Überprüfen Sie auch zwischendurch immer mal wieder den korrekten Sitz des Hörsystems.

Abnehmen des Hörsystems

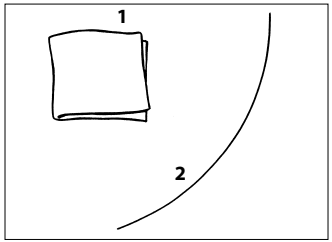
1. Nehmen Sie zunächst das Hörgerät hinter dem Ohr ab.
2. Halten Sie den Schlauch am unteren Ende fest und ziehen Sie nun vorsichtig das Schirmchen aus dem Gehörgang.



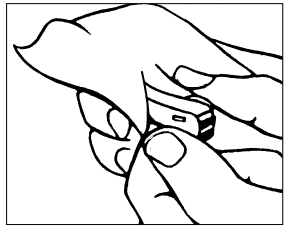
Pflege

Zur Reinigung Ihres Hörsystems steht folgendes Zubehör zur Verfügung:

1. **Weiches Tuch**
2. **Reinigungsfaden**

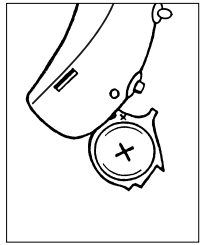


Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.



Reinigung des Hörgerätes

Reinigen Sie das Hörgerät nach jedem Tragen mit dem weichen Tuch, jedoch *auf keinen Fall* Wasser oder Reinigungsmittel verwenden.



Bei Nichtgebrauch sollten Sie das Batteriefach offen stehen lassen, damit das Gerät ausgelüftet wird und etwaige Feuchtigkeit verdunsten kann.

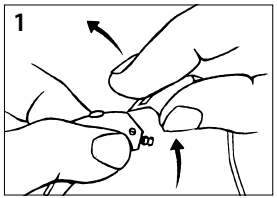
Reinigung des Hörwinkels

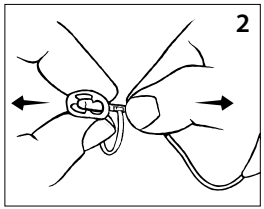
Überprüfen Sie regelmäßig, dass der Hörwinkel sauber und frei von Cerumen (Ohrenschmalz) und Feuchtigkeit ist, da das Schirmchen sonst abgleiten kann.

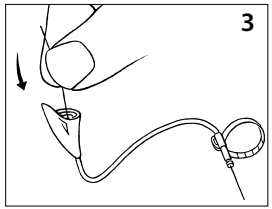
Reinigen Sie den Hörwinkel regelmäßig mit dem weichen Tuch. Zum Reinigen des Hörwinkels *auf keinen Fall* Alkohol oder andere Arten von Reinigungsmitteln verwenden.

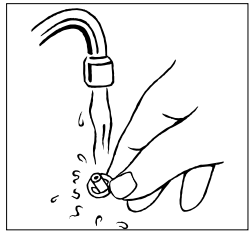
Reinigung eines verstopften Schallschlauchs:

1. Heben Sie den Hörwinkel mit einer schrägen Bewegung nach hinten ab (siehe Abb.).
2. Ziehen Sie das Schirmchen vom Schallschlauch ab.
3. Führen Sie den Reinigungsfaden durch den Schallschlauch und ziehen Sie ihn am anderen Ende wieder heraus.









Falls notwendig können Sie das Schirmchen in lauwarmem Wasser reinigen:

Ziehen Sie dazu das Schirmchen vom Schallschlauch ab. Spülen Sie das Schirmchen gründlich ab. Lassen Sie es dann über Nacht trocknen.

Auswechseln von Teilen des Hörwinkels

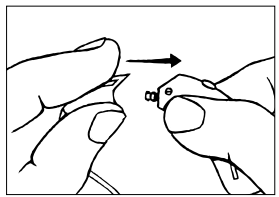
Der Hörwinkel muss bei Bedarf gewechselt werden. Der Zeitraum, nach welchem er ausgewechselt werden sollte, ist individuell unterschiedlich und hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z. B. der Tragezeit und welchen äußeren Einflüssen er ausgesetzt ist.

Ist ein Teil des Hörwinkels schlaff, unflexibel, gelblich oder undicht geworden, muss er ausgewechselt werden.

Wenn Sie neue Hörwinkel-Teile benötigen oder die Größe des Schirmchens nicht länger richtig passt, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Montage des Hörwinkels

Setzen Sie das Schirmchen auf den Schallschlauch auf. Dabei ist es sehr wichtig, dass das Schirmchen gut befestigt ist.



Stecken Sie den Winkeladapter oben auf das Hörgerät auf (siehe Abb.).

Individuelle Anpassung des Hörwinkels

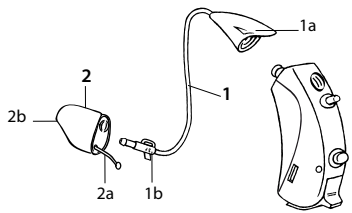
Der Hörwinkel kann von Ihrem Hörgeräte-Akustiker individuell an die anatomischen Gegebenheiten Ihres Ohres angepasst werden. Er wählt für Sie die jeweils geeignete Größe des Schallschlauchs und des Schirmchens aus und passt auch das Ankerteil an, falls ein solches verwendet wird.

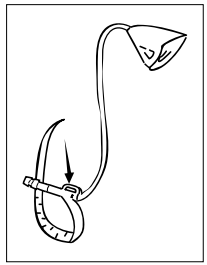
Vorne in dieser Bedienungsanleitung kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die für Ihr Hörsystem gewählten Größen vermerken.

Hörsystem mit PowerShell

Zum Hörsystem gehört ein Hörwinkel, der aus folgenden Teilen besteht:

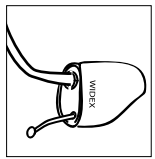
1. Schallschlauch mit
1a. Winkeladapter
1b. Ankerteil
2. PowerShell mit
2a. Ziehfaden
2b. Belüftungsöffnung (Option)





Rechts/links-Kennung des Hörwinkels

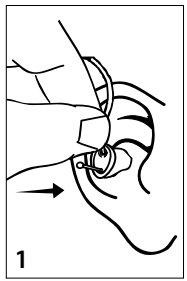
Der Schallschlauch des Hörwinkels ist in verschiedenen Längen für das rechte bzw. linke Ohr erhältlich. Die Größe ist auf dem Schlauch aufgedruckt: rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

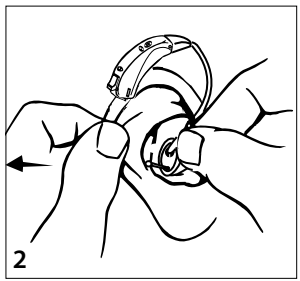


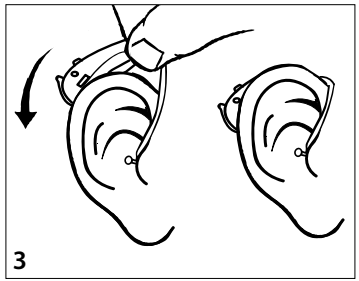
Die PowerShell ist mit „Widex“ bedruckt. Wiederum steht die rote Schriftfarbe für das rechte Ohr, blau für das linke.

Anlegen des Hörsystems

1. Halten Sie das Hörsystem am unteren Schlauchende und platzieren Sie die PowerShell im Gehörgang.
2. Das Einsetzen kann dadurch erleichtert werden, dass Sie das Ohr mit der anderen Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.
3. Legen Sie nun das Hörgerät hinter das Ohr, so dass der Winkeladapter und der Schallschlauch dicht am Kopf auf dem Ohr liegen.

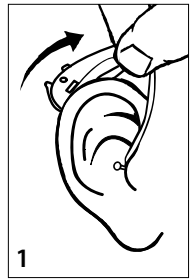


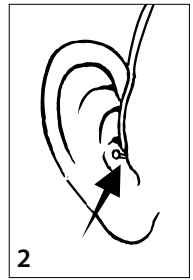




Abnehmen des Hörsystems

1. Nehmen Sie zunächst das Hörgerät hinter dem Ohr ab.
2. Ziehen Sie nun vorsichtig die PowerShell mithilfe des Ziehfadens aus dem Gehörgang.





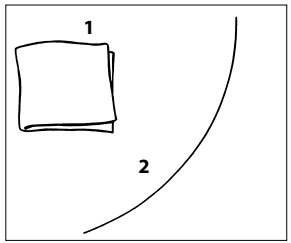
Wichtig

Ziehen Sie beim Abnehmen des Hörsystems nicht am Schallschlauch, sondern nur am Ziehfaden.

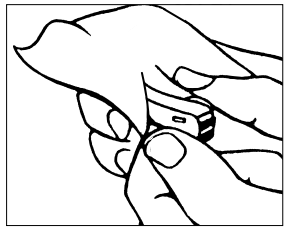
Pflege

Zur Reinigung Ihres Hörsystems steht folgendes Zubehör zur Verfügung:

1. **Weiches Tuch**
2. **Reinigungsfaden**

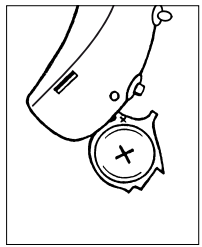


Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.



Reinigung des Hörgerätes

Reinigen Sie das Hörgerät nach jedem Tragen mit dem weichen Tuch, jedoch *auf keinen Fall* Wasser oder Reinigungsmittel verwenden.

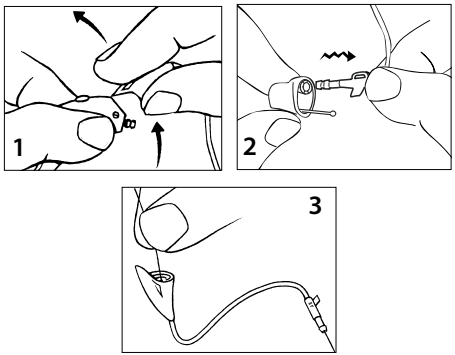


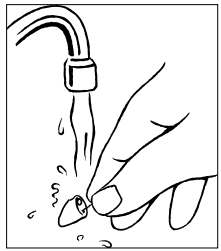
Bei Nichtgebrauch sollten Sie das Batteriefach offen stehen lassen, damit das Gerät ausgelüftet wird und etwaige Feuchtigkeit verdunsten kann.

Reinigung des Hörwinkels
Überprüfen Sie regelmäßig, dass der Hörwinkel sauber und frei von Cerumen (Ohrenschmalz) und Feuchtigkeit ist.

Reinigen Sie den Hörwinkel regelmäßig mit dem weichen Tuch. Zum Reinigen des Hörwinkels *auf keinen Fall* Alkohol oder andere Arten von Reinigungsmitteln verwenden.

Reinigung eines verstopften Schallschlauchs:
1. Heben Sie den Hörwinkel mit einer schrägen Bewegung nach hinten ab (siehe Abb.).
2. Ziehen Sie die PowerShell vorsichtig vom Schallschlauch ab, indem Sie den Stutzen des Schlauchs leicht hin- und herbewegen.
3. Führen Sie den Reinigungsfaden durch den Schallschlauch und ziehen Sie ihn am anderen Ende wieder heraus.





Falls notwendig können Sie die PowerShell in lauwarmem Wasser reinigen:

Ziehen Sie dazu die PowerShell wie beschrieben vom Schallschlauch ab. Spülen Sie die PowerShell gründlich ab. Lassen Sie sie dann über Nacht trocknen.

Auswechseln von Schallschlauch oder PowerShell

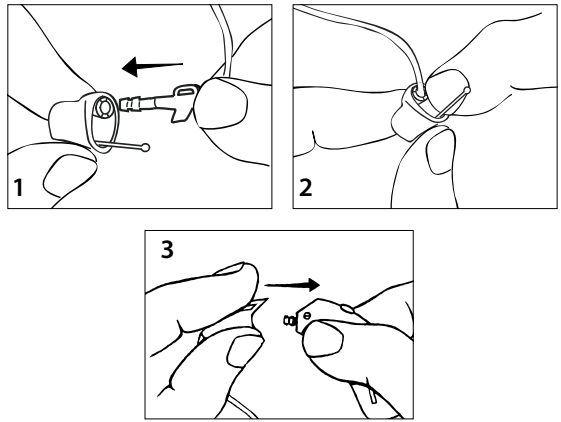
Der Schallschlauch muss bei Bedarf gewechselt werden.

Ist der Schallschlauch schlaff, unflexibel, gelblich oder undicht geworden, muss er ausgewechselt werden.

Wenn Sie neue Schallschläuche benötigen oder die PowerShell nicht länger richtig passt, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Montage des Hörwinkels

1. Halten Sie die PowerShell zwischen Daumen und Zeigefinger, so dass der Ziehfaden an der Unterseite liegt. Halten Sie den Schallschlauch mit der anderen Hand wie dargestellt fest und drücken Sie ihn vorsichtig in die PowerShell hinein.
2. Schieben Sie mit dem Fingernagel vorsichtig nach, so dass der Schlauch sicher befestigt ist.
3. Stecken Sie den Winkeladapter oben auf das Hörgerät auf (siehe Abb.).



Individuelle Anpassung des Hörwinkels

Der Hörwinkel kann von Ihrem Hörgeräte-Akustiker individuell an die anatomischen Gegebenheiten Ihres Ohres angepasst werden. Er wählt für Sie die geeignete Größe des Schallschlauchs aus und passt auch das Ankerteil an, falls ein solches verwendet wird.

Vorne in dieser Bedienungsanleitung kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die für Ihr Hörsystem gewählte Größe vermerken.

Zubehör

Audioeingang

Das Hörsystem besitzt einen Audioeingang. Dieser ermöglicht einen direkten Anschluss an eine breite Palette von Zusatzgeräten (z. B. FM- und CROS/BiCROS-Systeme) sowie an externe Audiogeräte (Radio, Fernsehen u. a. m.).

In der Standardeinstellung schaltet das Hörsystem automatisch auf ein Audioprogramm um, wenn ein sogenannter Audioschuh aufgesteckt wird. Über den Programmtaster können Sie dann auf ein anderes Programm umschalten. Sobald Sie den Audioschuh wieder abnehmen, wird die normale Reihe von Hörprogrammen wiederhergestellt.

Im Schema auf der nächsten Seite kann Ihr Hörgeräte-Akustiker Ihre zugänglichen Audioprogramme und deren Programmplätze vermerken.

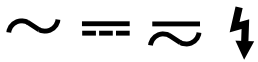
Weitere Informationen über den Audioeingang erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

Programm	Programmreihenfolge mit Audioschuh
1	
2	
3	

Warnhinweis

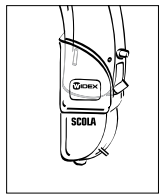
Wenn das Hörsystem mit Geräten verbunden wird, die mit einem elektrischen Stecker versehen sind, müssen diese die Sicherheitsvorschriften der internationalen Norm IEC 60065 erfüllen.

Das Hörsystem darf nicht mit Geräten verbunden werden, die mit einem oder mehreren der folgenden Symbole versehen sind:



FM-Systeme

Ein FM-System ist eine Hörhilfe, die als Zubehör für das Hörsystem verwendet werden kann.



Das FM-System von Widex heißt SCOLA. Das System besteht aus einem drahtlosen Mikrofon und aus einem Empfänger, der über einen Audioschuh am Hörsystem befestigt wird.

Das SCOLA FM-System kann an Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Daher kann es sein, dass der Programmtaster möglicherweise anders eingestellt ist.

Weitere Informationen über das SCOLA FM-System erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

Fehlersuche und -behebung

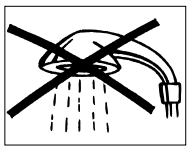
Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Hörsystem schweigt.	Das Hörsystem ist nicht eingeschaltet.	Kontrollieren Sie, dass das Batteriefach komplett zu (ganz nach oben geschoben) ist.
	Die Batterie ist verbraucht / nicht funktionsfähig.	Setzen Sie eine neue Batterie ein.
	Der Schallkanal des Ohrstücks ist verstopft.	**Klassisches Ohrpassstück:** Reinigen Sie den verstopften Schallkanal (siehe Seite 27). **Schirmchen:** Wechseln oder reinigen Sie das Schirmchen. **PowerShell:** Reinigen Sie die PowerShell (siehe Seite 47).
Das Hörsystem ist zu leise.	Die Batterie ist fast verbraucht.	Setzen Sie eine neue Batterie ein.
	Der Schallkanal des Ohrstücks ist verstopft.	**Klassisches Ohrpassstück:** Reinigen Sie den verstopften Schallkanal (siehe Seite 27). **Schirmchen:** Wechseln oder reinigen Sie das Schirmchen. **PowerShell:** Reinigen Sie die PowerShell (siehe Seite 47).
	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren Hausarzt/ HNO-Arzt auf.
	Ihr Hörvermögen hat sich verändert.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

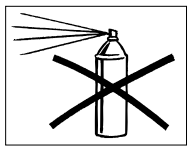
Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Hörsystem pfeift dauernd.	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren Hausarzt/ HNO-Arzt auf.
	Der Schallschlauch ist gelblich, unflexibel oder undicht.	Wechseln Sie den Schlauch.
	Das Ohrstück sitzt nicht richtig im Ohr.	Nehmen Sie das Ohrstück aus dem Ohr und setzen Sie es erneut ein.
	Das Ohrstück sitzt zu locker.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
	Klassisches Ohrpassstück: Der Schallschlauch löst sich häufig vom Ohrpassstück oder vom Hörwinkel.	Wechseln Sie den Schlauch.
	Klassisches Ohrpassstück: Der Hörwinkel ist beschädigt.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
Das Hörsystem setzt aus.	Der Ein-/Ausschalter ist verschmutzt.	Schalten Sie den Schalter einige Male ein und aus (siehe Seite 13).

Aufbewahrung und allgemeine Handhabung

Ihr Hörsystem ist ein teures elektronisches Produkt; behandeln Sie es daher stets sorgfältig. Ein paar Tipps, welche die Lebensdauer Ihres Hörsystems verlängern:

- Schalten Sie das Hörsystem aus, wenn Sie es ablegen. Wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie bitte die Batterie heraus.
- Während Sie das Hörsystem nicht tragen, bewahren Sie es im Etui und für Kinder und Haustiere unzugänglich auf.
- Setzen Sie das Hörsystem nicht zu großer Hitze oder der prallen Sonne aus, und schützen Sie es vor Feuchtigkeit.
- Nehmen Sie das Hörsystem beim Baden, Duschen oder Haarewaschen und -trocknen heraus. Es sollte auch nicht mit Parfüm oder anderen Sprays in Berührung kommen.





- Wer in feuchten Klimazonen lebt oder zum Schwitzen neigt, sollte regelmäßig spezielle Trocknungssysteme verwenden. Weitere Informationen entnehmen Sie der Packungsbeilage des Widex Trocken-Kits, welches beim Hörgeräte-Akustiker erhältlich ist.
- Der Hörwinkel kann sich verformen, wenn Sie ihn über einen längeren Zeitraum zusammengedrückt aufbewahren. Legen Sie das Hörsystem deshalb immer korrekt und sehr sorgfältig in das Etui.

Warnhinweise und nützliche Ratschläge

Ein unsachgemäßer Gebrauch oder das Verschlucken von Hörsystemen oder Batterien ist gefährlich und kann zu ernsten Verletzungen führen. Falls ein Hörsystem oder eine Batterie versehentlich verschluckt wurde, suchen Sie bitte unverzüglich einen Arzt auf.

- Achten Sie darauf, dass das Hörsystem, seine Bestandteile, Zubehör und Batterien nicht zugänglich sind für Kinder, andere Personen und Haustiere, die Teile verschlucken oder sich anderweitig verletzen könnten. Wechseln Sie die Batterien möglichst nicht im Beisein solcher Personen und bewahren Sie Batterien unzugänglich auf. Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.
- Aufgrund der geringen Größe der Batterien besteht eine große Verwechslungsgefahr mit Tabletten und dergleichen. Nehmen Sie Batterien und Hörsysteme niemals in den Mund (Verschluckungsgefahr und auch Nachahmungsgefahr bei Kindern!).

- Überlassen Sie Ihr Hörsystem niemals anderen Personen; es könnte deren Gehör dauerhaft schädigen.
- Das Hörsystem kann das verlorene Hörvermögen zwar nicht wiederherstellen, es kann aber dabei helfen, das verbliebene Hörvermögen optimal zu nutzen. Bedenken Sie dabei, dass es einige Zeit dauern kann, ehe Sie sich an das neue Hörsystem und die neue Art zu hören gewöhnt haben.

- Das Tragen eines Hörsystems erhöht oft das Risiko, dass sich Ohrenschmalz (Cerumen) im Gehörgang sammelt und diesen verstopft. Haben Sie den Verdacht, dass sich ein Cerumenpfropf in Ihrem Ohr gebildet hat, wenden Sie sich an Ihren Hausarzt/HNO-Arzt. Cerumen nämlich kann zum einen Ihr Hörvermögen, zum anderen die Wirkung des Hörsystems erheblich verringern. Als Hörsystem-Träger ist es übrigens eine gute Idee, jährlich die Ohren vom HNO-Arzt überprüfen zu lassen.

Achtung!

Laden Sie die Batterie niemals auf und ersetzen Sie sie nicht durch einen falschen Batterietyp; die Batterie könnte sonst explodieren. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien fachgerecht.

- Das Hörsystem ist aus modernem hautverträglichem Kunststoffmaterial hergestellt; allergische Reaktionen kommen deshalb so gut wie nie vor. Sollten Hautirritationen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker. Dieser wird ein solches Problem meistens lösen können.
- Mit dem Tragen von allen Arten von Hörsystemen ist eine erhöhte Gefahr von Infektionen im Gehörgang verbunden. Eine Infektion kann entstehen, wenn das Ohr nicht ausreichend belüftet wird. Wir empfehlen deshalb, das Hörsystem nachts herauszunehmen, damit Ihr Gehörgang belüftet wird. Darüber hinaus müssen Sie Ihr Hörsystem nach Bedarf reinigen und überprüfen. Im Falle einer Infektion wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Arzt. Wie Sie Ihr Hörsystem am besten desinfizieren, können Sie mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker besprechen. Zum Reinigen und Desinfizieren darf unter keinen Umständen Alkohol, Chlor o. Ä. verwendet werden.

- Versuchen Sie nie, selbst das Hörsystem zu reparieren, sondern bringen Sie es zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.
- Einige Strahlungsarten können dem Hörsystem schaden. Legen Sie Ihr Hörsystem bei Röntgenaufnahmen, Strahlenbehandlungen, Computer- und Kernspintomografien usw. ab. Legen Sie das Hörsystem nie in den Mikrowellenherd. Strahlung von z. B. Überwachungssystemen, Diebstahlwarnanlagen und Mobiltelefonen ist schwächer und wird Ihrem Hörsystem nicht schaden.
- Hörsysteme dürfen wegen der einschlägigen Vorschriften nicht in explosionsgefährdeten Räumen betrieben werden.

Werfen Sie Hörgeräte, Fernbedienung, sonstiges Zubehör und Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie sie zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder direkt zu einer kommunalen Sammelstelle für elektronische Altgeräte.

Vertrieb in Deutschland durch:

Widex Hörgeräte GmbH
Postfach 80 01 26
70501 Stuttgart

www.widex-hoergeraete.de

CE 0459

WIDEX A/S • Nymoellevej 6, DK-3540 Lynge
Denmark • www.widex.com

Printed by HTO / 2010-12
9 514 0152 042 #02